

Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Kinder, Jugendliche und Familien	Nr. 011/2010
---	------------------------

Betreff:

Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr vom 01.08.2010 bis 31.07.2011

Beratungsfolge	Termin
-----------------------	---------------

Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien Berichterstattung: Herr Rüting / Frau Middendorf	08.03.2010
---	------------

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja:		
Im Haushaltsplan vorgesehen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt	Nr. 060510	Bez. Tagesbetreuung für Kinder
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr. 15	Bez. Transferaufwendungen
Betrag a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a) 28.479.000 EUR (nur Betriebskostenzuschuss an Träger) b) 28.474.274 EUR	
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:	2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:	
insgesamt:	EUR	insgesamt: EUR
Beteiligung Dritter:	EUR	Beteiligung Dritter: EUR
Belastung Kreis Warendorf:	EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien beschließt die im Rahmen der Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2010/2011 festgelegten Gruppenformen und das sich daraus ergebende Einrichtungsbudget für die Tageseinrichtungen sowie die Anzahl der erforderlichen Integrationsplätze im Zuständigkeitsbereich des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien.

Die Bewilligung der Plätze für Kinder unter 3 Jahren erfolgt unter dem Vorbehalt, dass das Land die beantragten Plätze in vollem Umfang zur Verfügung stellt.

Erläuterungen:

Im Rahmen der Jugendhilfeplanung muss bis zum 15.03. eines Jahres dem Land gemeldet werden, welche der in der Anlage zu § 19 Abs. 1 KiBiz genannten Gruppenformen mit welchen Betreuungszeiten in den Einrichtungen im nächsten Kindergartenjahr angeboten werden sollen.

Voraussetzung für die bedarfsgerechte Planung ist die Ermittlung des Bedarfs für das Kindergartenjahr 2010/2011. Bereits frühzeitig im November 2009 wurden alle Eltern, deren Kinder bereits eine Tageseinrichtung besuchen, gebeten, den Betreuungsbedarf für ihre Kinder ab dem 01.08.2010 mitzuteilen. Parallel dazu fand das Anmeldeverfahren für das Kindergartenjahr 2010/2011 statt. Diese Neuanmeldungen wurden von den Städten und Gemeinden koordiniert und in eine vom Kreis Warendorf zur Verfügung gestellte webgestützte Datenbank eingepflegt.

Auf der Grundlage dieser Datenlage wurden die einzelnen Kindpauschalen den Tageseinrichtungen zugeordnet. Dabei wurden die Elternwünsche hinsichtlich des Wunschkindergartens und der Betreuungszeit berücksichtigt.

Im Rahmen der Planung hatte die Sicherstellung des Rechtsanspruchs Vorrang. Es ist erfreulich, dass hier keine Versorgungsdefizite zu erwarten sind. Die Versorgungsquote für das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien für Rechtsanspruchskinder liegt bei 99,3 %.

Es ist bereits gute Tradition, die Abstimmungsgespräche mit den Städten und Gemeinden sowie allen Trägern von Tageseinrichtungen persönlich zu führen. Schwerpunkt dieser Gespräche waren in diesem Jahr insbesondere die Vergabekriterien für die Plätze für Kinder unter 3 Jahren sowie die Flexibilisierung der Öffnungszeiten.

Gesamtübersicht der Plandaten des Kreises

Die Aufteilung der Platzzahlen und Kindpauschalen auf die Städte und Gemeinden im Zuständigkeitsbereich des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien stellt sich wie folgt dar:

Stunden	Gruppenform I			Gruppenform II			Gruppenform III			Summe
	25	35	45	25	35	45	25	35	45	
Beelen	9	44	47	0	0	10	7	99	22	238
Drensteinfurt	27	30	103	4	24	9	24	306	4	531
Ennigerloh	23	34	83	9	21	7	42	361	51	631
Everswinkel	6	9	65	7	11	7	31	176	23	335
Ostbevern	20	18	52	5	9	2	14	235	36	391
Sassenberg	42	30	48	5	9	4	47	284	21	490
Sendenhorst	5	33	82	2	14	19	10	247	37	449
Telgte	35	62	83	12	6	3	26	370	4	601
Wadersloh	9	20	71	9	9	4	15	193	54	384
Warendorf	68	90	202	24	41	23	112	725	64	1.349
AKJF Summe	244	370	836	77	144	88	328	2.996	316	5.399

Veränderungen im Kindergartenjahr 2010/2011

- Veränderungen bei den Kindpauschalen

Plätze für Kinder	Kindergartenjahr 2008/2009	Kindergartenjahr 2009/2010	Kindergartenjahr 2010/2011	<u>Veränderung zu 2009/2010</u>
über 3 Jahre	5.142	4.844	4.669	-175
unter 3 Jahre	455	602	730	128
Kinder	5.597	5.446	5.399	-47

- Veränderungen bei den Gruppenformen

Gruppenformen	Kindergartenjahr 2008/2009	Kindergartenjahr 2009/2010	Kindergartenjahr 2010/2011	<u>Veränderung zu 2009/2010</u>
GF I	52,25	63,55	72,50	8,95
GF II	18,50	24,40	30,90	6,50
GF III	178,60	160,27	148,76	-11,51
Gruppen	249,35	248,22	252,16	3,94

Wesentliche strukturelle Veränderungen:

- Ennigerloh

In Ennigerloh wird die seit vielen Jahren bestehende Spielgruppe "Wawuschels" künftig als Tageseinrichtung nach dem Kinderbildungsgesetz geführt. Die Einrichtung startet mit 20 Plätzen für Kinder unter 3 Jahren.

Der Caritasverband wird die Einrichtung St. Ludgerus übernehmen. Geplant sind eine GF II-Gruppe mit 10 Kindern und zwei GF III-Gruppen.

- Everswinkel

Das "Stöpkenhues" wird aufgelöst und als weitere Gruppe des Weidenkorbs geführt. Im Rahmen der Neustrukturierung der Einrichtung werden alle Kinder künftig im Weidenkorb betreut. Die erforderlichen baulichen Veränderungen werden bis Ende 2010 geschaffen.

- Ostbevern

Der Träger des Herz-Jesu-Kindergartens in Ostbevern-Brock gibt seine Trägerschaft zum 31.07.2010 auf, da nach Mitteilung des Trägers die Einrichtung aus KiBiz-Mitteln nicht ausreichend finanzierbar sei. Da das Angebot in Ostbevern-Brock dringend erforderlich ist, konnte der Jugendhilfeträger "Outlaw gGmbH" aus Greven für die Übernahme der Trägerschaft gewonnen werden. Die Einrichtung wird den Namen "Kita & More, Brock" führen.

- Sassenberg

Aufgrund der demografischen Entwicklung schließt der Träger die Tageseinrichtung St. Rafael zum 31.07.2010. Die Kinder können in anderen Einrichtungen innerhalb Sassenbergs betreut werden.

- Sendenhorst

Aufgrund der räumlichen Nähe wird der Kindergarten St. Johannes zukünftig unter dem Dach des St. Michael Kindergarten geführt. Es bleiben beide Standorte erhalten.

- Telgte

Der katholische Kindergarten St. Clemens wird zum 31.07.2010 schließen. Zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs sind im Jugendwerk zusätzliche Plätze eingerichtet worden.

- Warendorf

Der am 01.08.2009 eingerichtet Kindergarten "Sonnenaufgang" in Warendorf wird zum 31.07.2010 schließen, da die angemieteten Räumlichkeiten anderweitig benötigt werden. Um den Rechtsanspruch im Norden Warendorfs sicher zu stellen, wird im Elisabeth-Kindergarten eine weitere Gruppe angeboten. Des Weiteren wird die Kita Kunterbunt zusätzliche Plätze anbieten.

Bereits im letzten Jahr hat sich die Schließung der eingruppigen Einrichtung der AWO in Hoetmar abgezeichnet. Die Schließung wird nun zum 31.07.2010 erfolgen. Die Kinder können in den St. Lambertus Kindergarten wechseln.

Versorgungsquoten U 3

Für das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien hat der Ausbau des Platzangebotes für Kinder unter drei Jahren weiterhin hohe Priorität.

Das bisherige Angebot kann um 22 % auf nunmehr 730 Plätze für Kinder unter drei Jahre in Tageseinrichtungen ausgebaut werden.

Einschließlich der Plätze in Kindertagespflege kann die Versorgungsquote auf 19.2 % erhöht werden. Ausgehend von dem zum 01.08.2013 angestrebten Ausbauziel – 35 %-ige Versorgungsquote – müssen bis zu diesem Zeitpunkt für den Zuständigkeitsbereich des AKJF noch 422 Plätze geschaffen werden. Es bleibt abzuwarten, ob vor dem Hintergrund des Rechtsanspruchs für einjährige Kinder ab 01.08.2013 diese Platzzahl ausreichend sein wird.

Das MGFFI hat mir Erlass vom 22.12.2009 darauf hingewiesen, dass der Entwurf des Haushalts 2010, Einzelplan 15, für den schrittweisen Ausbau von Plätzen für unter 3-jährige Kinder in Tageseinrichtungen die Höchstgrenze auf 255 Mio. € festlegt. Dies entspricht einem Zuwachs im Kindergartenjahr 2010/2011 auf 77.000 Plätze.

Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien hat dem Land Ende 2009 fristgerecht die Anzahl der benötigten Plätze für Kinder unter 3 Jahren gemeldet. Da aktuell noch keine Rückmeldung seitens des Landes vorliegt, soll der Beschluss des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien im Hinblick auf die Bereitstellung der U 3 Plätze unter Vorbehalt erfolgen.

Integrativ betreute Kinder

Für das Kindergartenjahr 2009/2010 zeigt sich folgende Entwicklung:

Integrativ betreute Kinder	Kindergartenjahr 2008/2009	Kindergartenjahr 2009/2010	Kindergartenjahr 2010/2011	Veränderung zu 2009/2010
Kinder	134	228	206	-22

Zusätzlich zu den Integrationspauschalen nach dem KiBiz gewährt der Landschaftsverband Westfalen-Lippe den Trägern weitere Pauschalen (Richtlinien des LWL vom 19.12.2008). Damit verbunden ist eine Entlastung der örtlichen Jugendämter. Pro Kind mit zusätzlichem Förderbedarf wird für das Kindergartenjahr 2010/2011 ein Betrag in Höhe von 750 €/Jahr gewährt. Aufgrund der geplanten 206 Integrationsplätze wird mit einer Einnahme in Höhe von 154.500 € gerechnet.

Finanzielle Auswirkungen

Die Betriebskosten setzen sich zusammen aus den Kindpauschalen, dem Aufwand für die Miete abzgl. der Eigentümerpauschale sowie des Zuschusses für die 1-gruppigen Einrichtungen. Hinzu kommt die zusätzliche Kindpauschale für integrativ betreute Kinder.

Betriebskosten	Kindergartenjahr	Kindergartenjahr	Veränderung zum Vorjahr	
	2009/2010	2010/2011	absolut	prozentual
Kindpauschalen	28.485.991 €	29.772.671 €	1.286.680 €	4,52%
Miete (bereinigt)	451.432,00 €	493.768 €	42.336 €	9,38%
Zuschuss eingruppige Einrichtungen	105.000,00 €	75.000 €	-30.000 €	-28,57%
Integrativ betreute Kinder	2.442.570 €	2.241.832 €	-200.738 €	-8,22%
Summe Betriebskosten	31.485.031 €	32.583.271 €	1.098.240 €	3,49%
davon Trägeranteil	3.462.097 €	3.510.061 €	47.964 €	1,39%
Betriebskostenzuschuss	28.022.934 €	29.073.210 €	1.050.276 €	3,75%
davon Landesanteil	11.372.934 €	11.789.727 €	416.793 €	3,66%
davon Elternbeiträge	4.552.500 €	4.590.000 €	37.500 €	0,82%
Kreisanteil	12.097.500 €	12.693.483 €	595.984 €	4,93%

Bei der Aufstellung des Haushalts für das Jahr 2010 wurde der Betriebskostenzuschuss für das Kindergartenjahr 2009/2010 für 7 Monate gerechnet. Für das neue Kindergartenjahr ab dem 01.08.2010 wurden die Ausgaben im Rahmen einer voraussichtlichen Jugendhilfeplanung geschätzt. Nachdem nun die Kindergartenbedarfsplanung abschließend vorliegt, ergeben sich für das Haushaltsjahr 2010 folgende Veränderungen:

Betriebskostenzuschuss	Ansatz im Haushalt 2010	Kindergartenbedarfsplanung	Veränderung
01.01. bis 31.07.2010	16.360.436 €	16.360.436 €	0 €
01.08. bis 31.12.2010	12.118.791 €	12.113.837 €	-4.954 €
Betriebskostenzuschuss	28.479.228 €	28.474.274 €	-4.954 €
davon Landesanteil	11.562.135 €	11.552.702 €	-9.433 €
<i>01.01. bis 31.07.2010</i>	6.639.709 €	6.639.709 €	
<i>01.08. bis 31.12.2010</i>	4.922.425 €	4.912.992 €	
davon Elternbeiträge	4.590.000 €	4.590.000 €	0 €
Kreisanteil	12.327.093 €	12.331.572 €	4.479 €

Anlagen:
 AKJF Übersicht
 Beelen
 Drensteinfurt
 Ennigerloh
 Everswinkel
 Ostbevern
 Sassenberg
 Sendenhorst
 Telgte
 Wadersloh
 Warendorf

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat